

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Handbuch für Reisende am Rhein von Schafhausen bis  
Holland**

**Schreiber, Alois Wilhelm**

**Heidelberg, [1818]**

Nachschrift des Verlegers

[urn:nbn:de:bsz:31-120468](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-120468)

## Nachschrift des Verlegers.

Die Ansichten vom Rhein bilden eine Folge von 12 Heften (jedes zu 6 Blättern, im annehmlichen klein Folio Format), und bey der Zahl von 72 Blättern, woraus das Ganze besteht, wird keine der vielen ansprechenden Parthieen vermist werden, auf welche das Handbuch für Rheinreisende hindeutet.

Die 12 Hefte enthalten:

1. Heft: Das Haardtgebirge u. der Donnersberg.
2. — Von Worms bis Mainz.
3. 4. — Das Rheingau bis Bingen, Nahtal und Kreuznach.
5. 6. — Von Bingen bis Koblenz.
7. 8. — Von Koblenz bis Bonn.
9. 10. — Die Mosel.
11. — Die Bäder von Ems bis Wiesbaden.
12. — Köln, Düsseldorf u.

Der Subscriptions-Termin ist nun erloschen; doch wird der Verleger, indem er die Subscription in Pränumeration verwan- delt, dem Publikum noch eine kurze Zeit die Vortheile derselben gönnen. Der Pränume- rations-Preis von 36 fl. oder 24 Thaler Sächs. mit der Schrift, und 54 fl. oder

36 Thlr. Sächs. vor der Schrift (ein äußerst geringer Preis für 72 treffliche Landschaften mit erklärendem Texte) muß aber auf einmal, sogleich bey der Bestellung, entweder baar oder in guten Anweisungen, entrichtet werden. Pränumeration auf einzelne Hefte wird nicht angenommen. Wer sich direkt an den Verleger wendet, erhält bey einer Bestellung von 10 Exempl. das 1te gratis. — Der nachherige Ladenpreis wird um mehr als ein Drittel höher seyn. —

Vier Hefte sind bereits fertig. Die 8 übrigen werden um so schneller folgen, da alle Zeichnungen schon gemacht sind, und der Künstler sich mit Liebe und Eifer ununterbrochen mit der Ausführung auf die der Landschaft angemessenste Art, mit der Radirnadel und dem nachhelfenden Grabstichel, beschäftigt.

Die Namen der frühern Subscribenten auf alle 12 Hefte und der jetzigen Pränumeranten werden dem letzten oder 12ten Hefte vorgedruckt. —

Wer sein colorirte Blätter zu erhalten wünscht, zahlt für jedes Hefte 3 fl. oder 2 Thlr. Sächs. weiter.

Bestellungen nehmen alle soliden Buchhandlungen an. — Am vortheilhaftesten für die Besteller ist es aber, wenn sie sich direkt an den Verleger wenden.

Heidelberg, am 1. Juny 1818.

Joseph Engelmann.